

In guten Händen bei maxQ.

Das bfw – Unternehmen für Bildung ist bundesweit und zugleich ortsnah in der beruflichen Bildung tätig. Wir sind seit mehr als 30 Jahren in der Region vertreten und verfügen über Kontakte zu anderen Bildungsträgern, den Agenturen und Jobcentern, zu zahlreichen Institutionen wie der IHK, der Handwerkskammer sowie sozialen und wissenschaftlichen Einrichtungen.

Wir stellen unsere Kundinnen und Kunden in den Mittelpunkt unserer Arbeit. Unser umfassendes Angebot ist jeweils auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse zugeschnitten. Dafür sorgen ein kompetentes Team, eine freundliche Lern- und Arbeitsatmosphäre, zeitgemäße Lernmethoden sowie eine moderne Ausstattung.

maxQ. ist Ihr starker Bildungspartner für alle Themen rund um Gesundheit und Pflege.

Gebühren:

3.945,00 Euro
(3.645,00 Euro bis zum Zertifikat)

Rabatt für Frühbucher:

bei Anmeldung 10 Wochen vor Kursbeginn
200,00 Euro

Finanzierungsmöglichkeiten:

Sie können beim Amt für Ausbildungsförderung (Landratsamt) das „Aufstiegs - BAföG“ beantragen

Fördermöglichkeiten:

Freistellungsmöglichkeiten für die Weiterbildung sind in Baden-Württemberg im Bildungszeitgesetz geregelt (jeweils 5 Tage im Kalenderjahr)

Ansprechpartnerin:

Edeltraud Dubbi
Telefon 0711 55 388 - 47
dubbi.edeltraud@maxq.net

Ihr Weg zu uns

Wir empfehlen, die öffentliche Verkehrsmittel zu nehmen, da die Parkmöglichkeiten sehr begrenzt sind.

- S1 Richtung Esslingen - Plochingen
- S2 Richtung Waiblingen - Schorndorf
- S3 Richtung Waiblingen - Backnang
- U1 Wilhelmsplatz
- U2 Wilhelmsplatz
- U13 Badstraße



maxQ. ist eine Marke des
bfw – Unternehmen für Bildung.

Geschäftsbereich Süd
Bildungszentrum Stuttgart
Kleemannstraße 8
70372 Stuttgart
Telefon 0711 55 388 - 21
weiterbildung.stuttgart@maxq.net
www.maxq.net



Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: 08:00 – 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 – 14:00 Uhr

Gesundheit & Soziales Weiterbildung



Pflegerische Leitung einer Station/ Einheit

staatlich anerkannt
(inklusive verantwortliche Pflegekraft
nach §71 SGB XI)



Zielsetzung

Der Leitungskraft in stationären, teilstationären und ambulanten Pflegebereichen in der Kranken-, Alten- und Behindertenpflege (Stationsleitung) wird ein hohes Maß an Verantwortung übertragen. Sie muss daher für ihren Arbeitsbereich die Führungsaufgaben so wahrnehmen, dass

- eine Atmosphäre für konstruktive Kommunikation und Zusammenarbeit geschaffen wird, um bei den Mitarbeiter/-innen ein hohes Maß an Zufriedenheit zu erreichen.
- bei der organisatorischen Gestaltung der Arbeitsabläufe der bestmögliche Einsatz von Arbeitsleistung und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit gewährleistet werden.

Der Lehrgang soll die Teilnehmer/-innen befähigen, die genannten Aufgaben nach den Gesichtspunkten moderner Mitarbeiterführung wahrnehmen zu können, die Entwicklung klientenbezogener Pflegekonzepte mit zu gestalten, die betriebswirtschaftlichen Aspekte in der Arbeit zu berücksichtigen und neue berufs- und gesundheitspolitische Perspektiven mit einzubeziehen.

Themenfelder

Der Lehrgang ist nach dem Weiterbildungsgesetz von Baden-Württemberg staatlich anerkannt und umfasst **720 Stunden**, davon sind **144 Std. unterrichtsbegleitende Praxisanteile**. Er schließt mit einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung ab. Der Abschluss der Weiterbildung ist entsprechend staatlich anerkannt.

Nach **480** Unterrichtsstunden (ca. nach einem Jahr) ist es möglich, im Sinne der Rahmenvereinbarung **SGB XI § 71** (vormals §80) ein Zertifikat als **„verantwortliche Pflegefachkraft“** zu erwerben und den Lehrgang ohne staatlichen Abschluss zu beenden. Hierfür beträgt die Zulassungsvoraussetzung lediglich ein Jahr Berufspraxis nach dem Pflegeexamen.

Die Unterrichtsfächer und Übungsbereiche

Beruf und berufliches Selbstverständnis

- Qualitätssicherung und Pflegemanagement
- Berufspolitik und - Ethik
- Praxisreflexion

Führen und Leiten in Einrichtungen des Gesundheitswesens

- Kommunikation und Gesprächsführung
- Psychologie und Mitarbeiterführung
- Rhetorik und Moderation

Das Unternehmen Krankenhaus/Altenheim/ Ambulanter Pflegedienst

- betriebswirtschaftliche Führung im Krankenhaus, im Altenheim, im ambulanten Dienst
- Organisationslehre
- Projektmanagement/Projektbegleitung
- Personaleinsatzplanung
- Zeitmanagement
- Rechtskunde

Gesundheit und Krankheit im gesellschaftlichen Kontext

- Soziologie/Medizinsoziologie
- Gesundheitspolitik

Beginn der Weiterbildung

Der Lehrgang beginnt in der Regel im Herbst eines jeden Jahres.

Zeitlicher Ablauf

Die Theoriephasen verteilen sich auf 1-2 wöchige Blöcke pro Monat im Zeitraum von 15 Monaten. Terminplan auf Anfrage.

Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre vollständige Bewerbung enthält:

- Abschlusszeugnis Ihrer pflegerischen Grundausbildung (Kopie)
- Urkunde über die staatliche Anerkennung
- Nachweis der Berufspraxis

Unterrichtszeiten:

Montag – Freitag: 09:00 – 16:30 Uhr



Zugangsvoraussetzungen

- Abgeschlossene Berufsausbildung, entweder als
 - Gesundheits- und Krankenpfleger/-in
 - Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in
 - Altenpfleger/-in
 - Hebamme bzw. Entbindungspfleger
 - Heilerziehungspfleger/-in
- und mind. zweijährige Berufspraxis nach dem Examen